Görlitz Bahnhof



Visualisierung: Der Bahnhof Görlitz nach der Modernisierung mit Blickrichtung Norden (Januar 2020) [Quelle: DB Station&Service AG/ZPP INGENIEURE AG]

Die historische Bahnsteighalle des Bahnhofs Görlitz wird seit 2023 umfassend modernisiert. Dabei werden die historischen Glaswände ausgetauscht, die Tragkonstruktion grundhaft erneuert, die Beleuchtung modernisiert sowie die Oberlichter neu verglast. Auch die einzigartigen Einhausungen der Treppenaufgänge werden denkmalgerecht saniert. Außerdem erhält der Bahnsteig 9/10 erstmals einen Aufzug. Nach dem Einbau werden für die Reisenden alle Bahnsteige barrierefrei erreichbar sein. Damit wird für die Reisenden und die Stadt Görlitz eine funktionale, technisch stimmige und komfortable Station geschaffen.

Projekt

Die Bahnsteighalle des Bahnhofs Görlitz wurde 1914 eingeweiht. Täglich nutzt eine Vielzahl von Reisenden und Pendlern die rund 150 Nahverkehrszüge, die im Bahnhof halten. Um das historische Bauwerk zu erhalten, muss die Bahnhofshalle nach einer Betriebszeit von über 100 Jahren grundhaft saniert werden.

Die Bahnsteighalle prägt das Stadtbild. Sie besteht aus drei Hallenschiffen, die sich jeweils über zwei Gleise und einen Bahnsteig erstrecken. Die Halle ist etwa 125 Meter lang und circa 60 Meter breit. Die Halle wird denkmalschutzkonform und unter hohem baulichem Aufwand sowie bei laufendem Betrieb modernisiert.

Im Rahmen der Planungen wurden unter anderem detaillierte Tragwerks- und Korrosionsschutzuntersuchungen durchgeführt. Dabei wurde geprüft, wie die Statik und Substanz der Stahlkonstruktion beschaffen ist. Nach Abschluss der Untersuchungen wurde entschieden, die stützende Stahlkonstruktion grundhaft zu sanieren.

Weiterhin wurde unter Beachtung der Rahmenbedingungen (Statik, Denkmalschutz, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit) die Erneuerung

- der Dachhaut und der Dachausstattung (Regenrinnen, Schneefang, Schalung),
- der Glasfensterflächen sowie
- der Beleuchtung

geplant.

In enger Abstimmung mit dem Amt für Denkmalschutz der Stadt Görlitz wurden Lösungen für den Einsatz der richtigen Materialen und Farben für den denkmalgeschützten Bau gefunden. So konnte beispielsweise ein Glaser gefunden werden, der die grünen Glasfenster manuell und nah am Original herstellt.

Für die Arbeiten wird in der Bahnsteighalle ein Gerüst aufgebaut. Damit ist es möglich, die Sanierungsarbeiten durchzuführen, während der Bahnverkehr in den anderen Hallenschiffen weiterläuft. Nach der Sanierung des ersten Hallenschiffs wird das Gerüst versetzt. Für das Umsetzen des Gerüstes von einem Hallendachschiff zum nächsten sind Sperrpausen für den Zugverkehr vorgesehen.

Im Rahmen des Projekts „Görlitz – Grenze D/PL (– Zgorzelec) Elektrifizierung“ schließen wir zudem die Elektrifizierungslücke zwischen den Bahnhof Görlitz und der deutsch-polnischen Grenze.

Zeitplan

Im März 2023 begannen wir mit dem Rückbau der Ausfachung (über dem Betonsockel) an der Fassade der Bahnsteighalle. Dafür wurde der Bahnsteig 11/12 gesperrt. Bei den Arbeiten wurden erhebliche Schäden im Betonsockel entdeckt, die in diesem Umfang in der Planungsphase nicht erkannt wurden. Somit konnten wir die Arbeiten am Bahnsteig 11/12 nicht wie geplant bereits im Juli 2023 bzw. im April 2024 abschließen.

Die Schäden wurden genauer untersucht und analysiert. Dabei zeigten sich zusätzlich Probleme mit der Bestandsstatik des Stahlgerüstes. Aufgrund der Ergebnisse wurde eine neue Planung für die Schadensbehebung und für die gesamte Erneuerung der Bahnsteighalle notwendig. Auch den Bauablaufplan erstellten wir neu.

Im ersten Schritt haben wir den 125 Meter langen und 50 Zentimeter hohen Betonsockel an der südlichen Fassadenseite von November 2024 bis März 2025 grundhaft erneuert. Um ausreichend Baufreiheit zu erhalten, bauten wir zeitweise das Gleis 13 zurück. Im gleichen Zeitraum erneuerten wir die Dachentwässerung im Erdbereich. Am 28. März 2025 wurde der für die Bauarbeiten gesperrte Bahnsteig 11/12 wieder für den Zugverkehr freigegeben.

Den Betonsockel an der nördlichen Fassadenseite erneuern wir in den nächsten Jahren ebenfalls grundhaft.

Aufgrund der bereits durchgeführten Rückbauarbeiten waren die historischen, denkmalgeschützten Treppenumhausungen und die Stufen der Witterung ausgesetzt. Um Reisende und auch die historischen, denkmalgeschützten Treppenumhausungen zu schützen, überdachten wir die drei Bahnsteigzugänge mit einer Holzkonstruktion. Von Januar bis Ende März 2025 bauten wir diesen zusätzlichen Schutz an allen drei Treppenzugängen auf.

Ende März 2025 begannen die bauvorbereitenden Arbeiten für den Aufzugseinbau an Bahnsteig 9/10. 2025 haben wir unter anderem den Schacht gebaut. 2026 bauen wir die Aufzugskabine ein und planen die Inbetriebnahme des Aufzugs. Durch die Inbetriebnahme werden erstmals alle drei Mittelbahnsteige barrierefrei sein.

Am 5. September 2025 gaben wir den Bahnsteig 9/10 wieder für den Zugverkehr frei. Auch die Personenunterführung ist wieder vollständig nutzbar. Seit diesem Zeitpunkt sperren wir die Gleise 12 und 13 für den Zugverkehr. Mitte September 2025 begannen wir mit dem Einhausen der südlichen Fassade. Dabei wurden die Gleise 12 und 13 vollständig eingehüllt. Dies ist für die anschließenden Sandstrahlarbeiten notwendig und schützt die Reisenden und die Umgebung vor Staub.

Zudem werden die über 100 Jahre alten Stahlträger sandgestrahlt, teilweise mit ergänzenden Trägerteilen verstärkt und mit Korrosionsschutz versehen. Im Anschluss setzten wir die neuen Glasscheiben auf einer Fläche von 1.250 Quadratmetern in die Fassade ein.

An der südlichen Fassade integrieren wir neu den großen Schriftzug „Görlitz“ sowie das Stadtwappen.

Ab Montag, 13. Juli 2026, sperren wir zusätzlich das Gleis 11. Während dieser kompletten Sperrung des Bahnsteigs 11/12 finden die Arbeiten am Dach des Seitenschiffes statt. Die südliche Fassade der Bahnsteighalle wird voraussichtlich im 1. Halbjahr 2027 fertiggestellt.

Nach Abschluss dieses Bauabschnitts erneuern wir das Hallenschiff über dem Bahnsteig 9/10 und abschließend das Dach und die Fassadenseite an Bahnsteig 7/8.

Der Südzugang des Bahnhofs ist weiterhin nicht barrierefrei. Dafür befinden wir uns gegenwärtig in der Planungsphase.

Durch die notwendig gewordene Neuplanung der Bauleistung und die damit entstandene Baupause ist ein Bauverzug entstanden. Es ist geplant, die Sanierung der Bahnhofshalle im Sommer 2029 abzuschließen.

Anwohnerinfo

Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub

Während der Arbeiten sind trotz des Einsatzes moderner Arbeitsgeräte und Technologien Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub möglich. Die Lautstärke wird auf ein Minimum reduziert. Für eventuelle Unannehmlichkeiten bitten wir vorab um Verständnis. Die betroffenen Anwohner:innen wurden über die öffentliche Anhörung innerhalb des Genehmigungsverfahrens einbezogen. Zusätzlich werden über Aushänge und Informationstafeln vor Ort alle Reisenden über den jeweiligen Stand der Arbeiten informiert.

Fahrplanänderungen

Kostenloser Taxi-Service während der Bauarbeiten

Während unserer Bauarbeiten im Bahnhof Görlitz halten die Züge verstärkt an den Bahnsteigen 9 und 10. Diese haben keinen Aufzug.

Deshalb steht für mobilitätseingeschränkte Reisende im Rollstuhl oder mit Rollator ein kostenloser „Bahnhofstransfer“ zur Verfügung. Zwischen den Bahnhöfen Löbau (Sachs) bzw. Gersdorf (Görlitz) und dem Bahnhof Görlitz fährt ein rollstuhlgerechtes Taxi.

Dieses Angebot erweiterten wir um die Bahnhöfe Cottbus und Zittau. Zwischen Cottbus und Görlitz können mobilitätseingeschränkte Reisende den kostenlosen Bahnhofstransfer mit einem rollstuhlgerechten Taxi nutzen. Zwischen Görlitz und Zittau fährt **tagsüber (Montag bis Freitag)** der barrierefreie Linienbus 12. Die Fahrpläne für die Busse der DB Regio Bus Ost GmbH erhalten Sie unter www.dbregiobus-ost.de. Außerhalb der Fahrzeiten dieser Buslinie fährt nach Voranmeldung ebenfalls ein rollstuhlgerechtes Taxi.

Voraussetzung für den Bahnhofstransfer ist 24 Stunden vor der Fahrt die Anmeldung über die Mobilitätsservice-Zentrale. Diese erreichen Sie telefonisch unter 030 652-128 88 oder per E-Mail unter msz@deutschebahn.com.

Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten am Bahnhof Görlitz

Durch die Arbeiten an der Fassade und dem Dach der Bahnsteighalle ist es notwendig, in verschiedenen Zeiträumen einzelne Bahnsteige sowie die zugehörigen Gleise vollständig zu sperren.

Seit 5. September 2025 sperren wir das Gleis 12 für den Zugverkehr. **Ab Montag, 13. Juli 2026,** sperren wir zusätzlich den Gleis 11. Der Bahnsteig 11/12 bleibt voraussichtlich **bis zum 1. Halbjahr 2027** gesperrt. Die

Züge fahren von anderen Gleisen.

Für die Bauarbeiten im Zusammenhang mit der Elektrifizierung der Strecke Görlitz – deutsch-polnische Grenze sperren wir **seit Juni 2026** auch Gleis 7. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Projektseite Görlitz – Grenze D/PL (– Zgorzelec) Elektrifizierung.

Weitere Sperrungen von Bahnsteigen geben wir rechtzeitig bekannt.

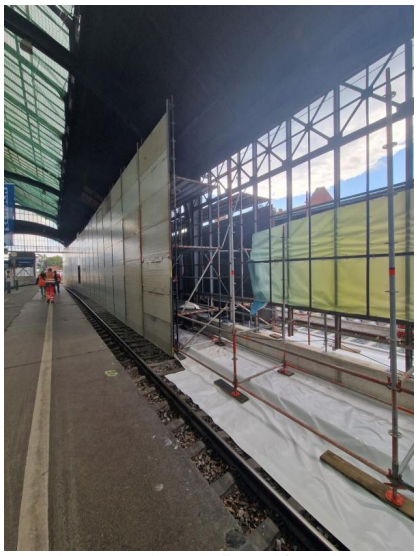
Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Detaillierte Informationen unter zvon.de

Mediagalerie



Die Südseite der Bahnsteighalle wird für die späteren Sandstrahlarbeiten eingehüllt (Dezember 2025) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Andreas Bach]



Die Südseite der Bahnsteighalle wird für die späteren Sandstrahlarbeiten eingehüllt (September 2025) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Andreas Bach]



Die Südseite der Bahnsteighalle wird für die späteren Sandstrahlarbeiten eingehüllt (Juli 2025) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Andreas Bach]



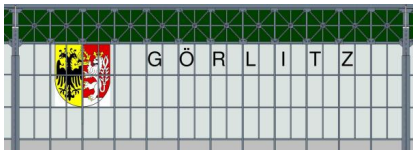
Wir modernisieren die historische Bahnsteighalle sowie die Glaswände umfangreich (November 2022) [Quelle: DB Station&Service AG/Vectorvision]



Wir modernisieren die historische Bahnsteighalle sowie die Glaswände umfangreich (November 2022) [Quelle: DB Station&Service AG/Vectorvision]



Die Fahrradstation mit Schließfächern und Infotafeln. Ein Fahrrad befindet sich auf der Reparatursäule (Juni 2022) [Quelle: DB Station&Service AG/Steffen Kraatz]



Visualisierung: Schriftzug „Görlitz“ und Stadtwappen an der südlichen Fassade des Bahnhofs (Februar 2021) [Quelle: DB Station&Service AG]



Die Sanierung der Bahnsteighalle wird von Schiff zu Schiff durchgeführt. Voraussichtlich ab März 2023 wird der Gerüstaufbau und die Einhausung der Stahlkonstruktion am Bahnsteig 11/12 beginnen (2021) [Quelle: Deutsche Bahn AG/C. Bedeschinski]



Die Sanierung der Bahnsteighalle wird von Schiff zu Schiff durchgeführt. Voraussichtlich ab März 2023 wird der Gerüstaufbau und die Einhausung der Stahlkonstruktion am Bahnsteig 11/12 beginnen (2021) [Quelle: Deutsche Bahn AG/C. Bedeschinski]



Die historische Bahnsteighalle wird ab 2023 umfassend modernisiert. Dabei werden die historischen Glaswände ausgetauscht (2020) [Quelle: Deutsche Bahn AG/M. Förster]



Visualisierung: Der Bahnhof Görlitz nach der Modernisierung mit Blickrichtung Norden (Januar 2020) [Quelle: DB Station&Service AG/ZPP INGENIEURE AG]